

RS OGH 2003/3/25 4Ob170/02g, 4Ob256/02d

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 20.08.2002

Norm

ÄrzteG §2 Abs2

1. ÄrzteG § 2 gültig von 01.09.1997 bis 10.11.1998 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 169/1998
2. ÄrzteG § 2 gültig von 31.12.1996 bis 31.08.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 752/1996
3. ÄrzteG § 2 gültig von 01.01.1994 bis 30.12.1996 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 100/1994
4. ÄrzteG § 2 gültig von 01.08.1992 bis 31.12.1993 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 461/1992
5. ÄrzteG § 2 gültig von 01.01.1988 bis 31.07.1992 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 314/1987

Rechtssatz

Die Auffassung, die Messung eines Körperwerts über die Hautoberfläche mittels Elektroden unter Zuhilfenahme eines vollautomatischen Geräts, dessen Bedienung einfach ist und keinerlei medizinisches Fachwissen voraussetzt, falle nicht unter den Ärztevorbehalt, ist mit gutem Grund vertretbar.

Entscheidungstexte

- RS0116703">4 Ob 170/02g
Entscheidungstext OGH 20.08.2002 4 Ob 170/02g
- RS0116703">4 Ob 256/02d
Entscheidungstext OGH 25.03.2003 4 Ob 256/02d
Beisatz: Gleiches gilt für die Messung der Blutwerte unter Verwendung eines vollautomatischen Gerätes, dessen Bedienung kein medizinisches Fachwissen voraussetzt; auch wenn zur Gewinnung eines Blutstropfens ein Stich in die Fingerkuppe mit einem kugelschreiberähnlichen Gerät - allenfalls unter Zuhilfenahme des Apothekers oder seines Angestellten - erforderlich ist. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2002:RS0116703

Dokumentnummer

JJR_20020820_OGH0002_0040OB00170_02G0000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at